
Verlängerung der Beteiligung der Stadt Ludwigshafen an der Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH „E2A“

KSD 20124016

A N T R A G

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Der Stadtrat stimmt der Verlängerung der Beteiligung der Stadt Ludwigshafen an der Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH (E2A) um weitere drei Jahre, also bis zum 21.06.2016 zu.

Begründung:

Gemäß Gesellschaftervertrag der Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH (E2A) vom 23.02.2001 beträgt die Dauer der Gesellschaft nach § 4 Abs. 1 drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Eintragung ins Handelsregister. Die Eintragung erfolgte am 21.06.2001. In der Sitzung des Stadtrates vom 03.11.2003 beschloss der Stadtrat von Ludwigshafen erstmals einstimmig die Verlängerung der Beteiligung der Stadt um weitere drei Jahre, also bis zum 21.06.2007.

Weitere Verlängerungen um jeweils drei Jahre beschloss der Stadtrat in seinen Sitzungen am 10.07.2006 und am 01.03.2010. Die derzeitige Dauer der Gesellschaft endet somit am 21.06.2013.

Die BASF SE hat wiederum ihre Unterstützung zur Weiterführung der Gesellschaft zugesagt:

„Die BASF SE, vertreten durch Frau Margret Suckale, Mitglied des Vorstands, erklärt sich bereit, ihr Engagement für die E2A fortzusetzen und die Gesellschaft für weitere drei Jahre mit Personal und Infrastruktur zu unterstützen.

Die BASF hat für die derzeit laufende Dreijahres-Periode das Personal bei der E2A auf insgesamt drei Personen aufgestockt: Geschäftsführer, Assistenz und Projektmanager (3 FTE). Dieses hohe Niveau der personellen Unterstützung wird für die nächste Verlängerungsperiode nicht aufrechterhalten werden können. Falls die Gesellschafter die Fortführung der Gesellschaft für den Zeitraum vom 22.06.2013 bis 21.06.2016 beschließen, soll im Laufe dieser Periode das BASF-Personal auf 1,5 Stellen zurückgefahren werden.

Um den erfolgreichen Betrieb der Gesellschaft im bisherigen Umfang weiterhin zu gewährleisten, sind die Gesellschafter aufgerufen, durch Personalentsendungen und/oder die Erhöhung der Jahresbeiträge eine entsprechende Unterstützung zu leisten.“

Die Gesellschafterversammlung hat am 24.04.2012 diese Zusage begrüßt, wobei der zusätzliche Beitrag der übrigen Gesellschafter noch offen blieb. Es gab keinerlei Beschlüsse zur Erhöhung der Jahresbeiträge. Die Gesellschafter stimmten der Fortführung der Gesellschaft prinzipiell zu. Die Vertreter der Kommunen haben jedoch darauf hingewiesen, dass hierzu noch die notwendigen Beschlüsse der stadträtlichen Gremien einzuholen sind. Es wurde vereinbart, dass die Gebietskörperschaften dies möglichst noch vor der Sommerpause herbeiführen sollten.

Die Beschlussfassung wurde aus diesem Grund einvernehmlich verschoben und der Geschäftsführer der E2A beauftragt, den Beschluss über die Verlängerung der Gesellschaft bis zum 21.06.2016 und die entsprechende Anpassung von § 4 Absatz 1 der Satzung auf Grundlage ihm von den Gesellschaftern noch zu erteilender Vollmachten herbeizuführen. Diese Vollmacht wurde vorbehaltlich des Beschlusses des Stadtrates erteilt.

Die Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH hat in ihrer bisherigen Aktivität sehr erfolgreich Kontakte zu Betrieben aus der Baustoffindustrie, dem Hochbau und der Wohnungswirtschaft, zu Architekten, Wissenschaftlern und Fachplanern, sowie zu politischen Entscheidungsträgern aufgebaut. Sie hat damit einen wichtigen Beitrag geleistet, dass Aspekte des Klimaschutzes und der Energieeffizienz stärker in Unternehmensentscheidungen einfließen und diese Bereiche als Zukunftsmärkte gesehen werden. Auch und gerade in Ludwigshafen hat sich durch das Engagement der LUWOG, der GAG, der BASF, ISOVER, der TWL und Anderen die E2A als gute Plattform erwiesen, ein neues ökonomisches und ökologisches Kompetenznetzwerk zu schaffen und nach Außen zu kommunizieren. Die Gesellschaft hat auch dazu beigetragen, dass sich die Stadt Ludwigshafen als „heimliche Hauptstadt der Energieeffizienz“ einen Namen machen und eine besondere Stärke innerhalb der Metropolregion Rhein-Neckar ausbilden konnte.

Die Verwaltung empfiehlt daher, die Beteiligung der Stadt Ludwigshafen an der Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH um weitere drei Jahre, also bis zum 21.06.2016 weiterzuführen und hierfür jährlich Mittel in Höhe von 5.000 Euro aus dem Budget 116 (Produkt 51101) – wie bisher - für den Gesellschafterbeitrag zur Verfügung zu stellen.